

# Lebenslauf

Nogatstr. 23  
12051 Berlin  
T +49 (0) 176 641 745 38  
[clemens.villinger@posteo.de](mailto:clemens.villinger@posteo.de)  
[www.clemensvillinger.de](http://www.clemensvillinger.de)

## Persönliche Daten

Clemens Kyle Villinger  
Geboren am 26. November 1984 in Saanichton, British Columbia, Kanada

## Berufliche Erfahrung

### Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

seit Januar 2015 Recherche, Aufbereitung und Redaktion der Internetseite  
[www.deutsche-einheit-1990.de](http://www.deutsche-einheit-1990.de) zur Geschichte der letzten DDR-Regierung

### Stiftung Berliner Mauer

November 2012 bis November 2014 wissenschaftliches Volontariat in der Gedenkstätte Berliner Mauer und der Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde mit den Schwerpunkten Oral-History und Zeitzeugenarbeit, Ausstellungen sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

### Studentischer Mitarbeiter

Zwischen April und September 2009 projektbezogener und zwischen Oktober 2009 und Oktober 2012 festangestellter studentischer Mitarbeiter bei Dr. Maria Nooke an der Gedenkstätte Berliner Mauer im Bereich Zeitzeugenarbeit und Biographieforschung

### Werkvertrag

Januar 2009 - März 2009

Werkvertrag am Zentrum für Zeithistorische Forschung in Potsdam im Rahmen des Forschungsprojektes *Die Todesopfer an der Berliner Mauer 1961 - 1989* zur Untersuchung der Todesfälle am Grenzübergang Bahnhof Friedrichstraße

### Praktikum

Oktober 2008 - Dezember 2008

Praktikum an der Gedenkstätte Berliner Mauer

Nogatstr. 23  
12051 Berlin  
T +49 (0) 176 641 745 38  
[clemens.villinger@posteo.de](mailto:clemens.villinger@posteo.de)  
[www.clemensvillinger.de](http://www.clemensvillinger.de)

## Universität

### Humboldt-Universität zu Berlin

April 2009 - September 2012 Masterstudium im Studiengang Geschichte mit Schwerpunkten in den Bereichen Neueste- und Zeitgeschichte, Durchschnittsnote 1,6  
Die Abschlussarbeit bei Prof. Dr. Martin Sabrow zum Thema *Der Abriss der Berliner Mauer in der öffentlichen Auseinandersetzung nach 1989* wurde im Januar 2012 eingereicht und mit 1,3 (sehr gut) bewertet

### Technische Universität Dresden

Oktober 2005 - Januar 2009 Bachelorstudium mit Hauptfach Geschichte und den Nebenfächern Soziologie und Politikwissenschaften  
Abschlussarbeit bei Prof. Dr. Susanne Schötz zum Thema „*Wir sind das Volk - Wir sind ein Volk*“ *Vom demokratischen Sozialismus zur Wiedervereinigung?*  
Abschluss Bachelor of Arts, Endnote 2,4

## Publikationen

Im erscheinen: „Die Musealisierung von Fluchthilfe am Beispiel der Sonderausstellung „Risiko Freiheit - Fluchthilfe für DDR-Bürger 1961-1989“, in: Anderl, Gabriele / Usaty, Simon (Hrsg.), *Schleppen, Schleusen, Helfen: Flucht zwischen Rettung und Ausbeutung*, Wien 2016.

Deutsche Allgemeine Zeitung (Kasachstan), [Umbruch und Transformation: Das Ende der DDR](#) (gemeinsam mit Fanny Heidenreich), Nr. 40/8807, 2.-8. Oktober 2015.

[Risiko Freiheit - Eine Ausstellung zur Fluchthilfe für DDR-Bürgerinnen und Bürger](#), in: Hinterland. Das Vierteljahresmagazin für kein ruhiges. Ein Magazin des bayrischen Flüchtlingsrates, Nr. 27-2014.

Clemens Villinger, [Fern der Heimat - Deutsche Diplomatinen und Diplomaten erleben den Herbst 1989](#), in: Deutschland Archiv, 30.05.2014

Tagungsbericht gemeinsam mit Thomas Drerup: [Flüchtlingslager im Nachkriegsdeutschland](#), H-Soz-u-Kult (online seit 9. Juli 2013)

Maria Nooke/Hans-Hermann Hertle (unter Mitarbeit von Clemens Villinger), [Die Todesopfer am Aussenring der Berliner Mauer 1961-1989](#), Berlin und Potsdam 2013.

Schlotter, Marie-Christine/Clemens Villinger: Familiensache. Handelnde Personen, Aussagen und Motive, in: Malte Zierenberg (Hg.), [Schiebern auf der Spur. Eine Berliner Gerichtsakte von 1941](#), Berlin 2011, S. 49-77.

Nogatstr. 23  
12051 Berlin  
T +49 (0) 176 641 745 38  
[clemens.villinger@posteo.de](mailto:clemens.villinger@posteo.de)  
[www.clemensvillinger.de](http://www.clemensvillinger.de)

## Ausstellungen

Dezember 2015 The Museum of Trance - Ein experimentelles ethnologisches (Kunst-) Museum zur Geschichte der deutschen Trance-Kultur, Ghetto Biennale, Port-au-Prince (Haiti)

August 2014 - Oktober 2015 Sonderausstellung „Risiko Freiheit - Fluchthilfe für DDR-Bürger 1961-1989“, Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde

Mitarbeit bei der Dauerausstellung „Die Berliner Mauer 1961|1989“, Gedenkstätte Berliner Mauer, eröffnet am 9. November 2014

## Vorträge

Vortrag zum Thema „DDR-Fluchthilfe im Spiegel aktueller Migrationsbewegungen“ im Rahmen der Buchvorstellung von Prof. Dr. Andreas Schloenhardt, "Criminalizing the Smuggling of Migrants in International European, and Austrian Law, Universität Wien, 3. November 2015.

Herausforderungen der Musealisierung der DDR-Fluchthilfe am Beispiel der Sonderausstellung „Fluchtziel Freiheit - Fluchthilfe für DDR-Bürger 1961-1989“, Vortrag auf der Tagung „Schleppen, Schleusen, Helfen. Flucht zwischen Rettung und Ausbeutung“ der Österreichischen Gesellschaft für Exilforschung, Wien 12.-13. Oktober 2014.

The Demolition of the Berlin Wall and the Reshaping of the Former Death Strip. Vortrag auf der Tagung "City Margins, City Memories" der Bangor University und London University of Advanced Studies, London 7. und 8. April 2014.

Vortrag zum Thema: „Der Abriss der Berliner Mauer und die Gestaltung des innerstädtischen Grenzstreifens nach 1989“ im Rahmen der ProMoHist-Tagung der LMU-Promotionsprogramme „Stadt-Image-Identität. Konstruktion und Wandel von Städtebildern im 19. und 20. Jahrhundert“, 10.11.2012

## Zusätzliche Qualifikationen

Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift  
Grundkenntnisse in Französisch und Latein

Sehr sicherer Umgang mit allen gängigen Officeanwendungen und Internetapplikationen  
Erfahrungen im Umgang mit Online-Content-Management-Systemen (z.B. Wordpress, Stacey)

Erfahrungen mit der Anwendung von EDV-Programmen (GOS, MS Access) und Programmen zur qualitativen Datenanalyse

Nogatstr. 23  
12051 Berlin  
T +49 (0) 176 641 745 38  
[clemens.villinger@posteo.de](mailto:clemens.villinger@posteo.de)  
[www.clemensvillinger.de](http://www.clemensvillinger.de)

## **Weitere Erfahrungen**

Mai - Juli 2012 Assistenz bei dem HFF-Diplomprojekt *Triangular Stories* zu fiktiven Jugenderfahrungen des „Nationalsozialistischen Untergrunds“ von Henrike Naumann

Januar - Februar 2011 Wissenschaftliche Beratung der von der Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur geförderten HFF-Kurzfilmproduktion *SWAN* von Henrike Naumann

August 2009 Szenenbildassistent bei der deutsch-tschechischen Kurzfilmproduktion *Did David Hasselhoff End The Cold War?*

## **Schulbildung**

### **Kippenberg-Gymnasium Bremen**

1993 - 2004 Abschluss Abitur, Durchschnittsnote 2,6

## **Zivildienst**

2004 - 2005 Zivildienstleistender bei der Spastikerhilfe eG im Bereich betreutes Wohnen in Berlin-Tempelhof